

Crange, 29. Juli 2026

Cranger Kirmes: 6. bis 16. August 2026

Sicher zum Rummelplatz – und auch wieder zurück

Zahlreiche Angebote im ÖPNV für Busse und Bahnen.

Fünf bewachte Fahrrad-Parkplätze. Straßensperrungen ab Freitag, 31. Juli

Die Cranger Kirmes, Nordrhein-Westfalens größtes Volksfest, öffnet vom 6. bis zum 16. August 2026 ihre Tore. An den elf „Feiertagen“ direkt am Rhein-Herne-Kanal werden über vier Millionen Besucher*innen erwartet. Diese wollen sicher und zügig zum etwa elf Hektar großen Festplatz kommen – und auch wieder zurück. Für eine reibungslose An- und Abreise hat die Stadt Herne ein umfassendes Mobilitätskonzept entwickelt, das verschiedene Verkehrsmittel optimal miteinander vernetzt. Ob zu Fuß, mit dem Rad, mit Bussen und Bahnen oder dem Auto – die Cranger Kirmes kann auf vielen Wegen erreicht werden.

Die umweltfreundliche Alternative:

Fahrrad und E-Scooter

Gesund, umweltbewusst – und ganz nah dran: Für viele Kirmesbesucher ist die Fahrt mit dem Rad die schönste Form der Anreise zur Cranger Kirmes. Fünf bewachte Fahrradparkplätze stehen wieder zur Verfügung: Bushaltestelle Heerstraße, Dorstener Straße/Höhe JKS, Rhein-Herne-Kanal/Höhe Alpina Bahn (inklusive Ladesäulen für E-Bikes), Schleuse Wanne-Eickel, Haupt-/Ecke Stefanstraße.



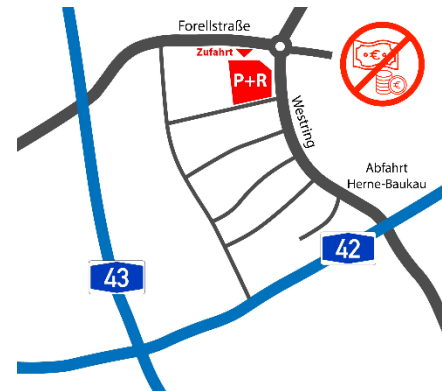
Die Nutzungsgebühr beträgt einen Euro pro Rad und Tag. Im vergangenen Jahr wurden 8.491 Tickets verkauft, eine Steigerung gegenüber 2024 um über elf Prozent. Beliebteste Parkfläche – und an vielen Abenden fast immer komplett voll – war das Dreieck an den HCR-Haltestellen an der Heerstraße. Ein weiterer Vorteil für Radlerinnen und Radler: Einige der im Parkleitsystem für die Kirmeszeit ausgewiesenen Einbahnstraßen dürfen sie in beide Richtungen befahren.

Wer mit dem E-Scooter zur Cranger Kirmes fährt, kann sein Gefährt an vier zentralen Abstellmöglichkeiten parken: Dorstener Straße/Höhe Heinitzstraße, Dorstener Straße im Kreuzungsbereich Rathaus-/Heerstraße, Hauptstraße/Höhe Florastraße und Rathausstraße/Höhe Cranger Heide.

Bequem und zuverlässig – Busse und Bahnen

Die Straßenbahn Herne-Castrop-Rauxel GmbH (HCR) und weitere Nahverkehrsunternehmen versprechen „bequeme und zuverlässige“ Verbindungen direkt zu den Kirmeseingängen. Von den Bahnhöfen Wanne-Eickel und Herne fahren zahlreiche Buslinien ohne lange Wartezeiten zum Festgelände und nach der Kirmesperrstunde wieder zurück. (Fast) direkt auf dem Kirmesplatz stehen die Haltestellen Heer- und Florastraße sowie Recklinghauser Straße.

Besonders praktisch: Der P+R-Parkplatz (Skizze rechts) an der Forellstraße/Westring in Herne-Baukau ist an allen Kirmestagen geöffnet. Pendelbusse verkehren im Zehn-Minuten-Rhythmus zum Festgelände. Ein Kombi-Ticket für Parkplatz plus An- und Abfahrt mit dem Bus kostet für bis zu fünf Personen 7,99 Euro und muss vor Ort bargeldlos bezahlt werden. Betriebszeiten: mo-do 13 bis 0.30 Uhr, fr/sa 13-2.30 Uhr, so 11-0.30 Uhr.



Keine Baustellen auf der Cranger Straße

Baustellen, vor allem auf der Cranger Straße in Höhe der Autobahnbrücke, soll es im nahen Umfeld der Kirmes nicht geben. Was aber bleibt, ist aus Herne kommend die Tempo-30-Zone vor dem Bahnübergang an der Heerstraße.

Für Besucher, die mit dem eigenen Pkw anreisen, stehen im Umfeld der Cranger Kirmes bis zu 20 gebührenpflichtige Parkplätze zur Verfügung. Um den sogenannten „Parksuchverkehr“ rund um den Kirmesplatz zu verringern, gelten während der Kirmes umfangreiche Straßensperrungen:

Ab Freitag, 31. Juli, 8 Uhr:

- Heerstraße von Corneliusstraße bis Dorstener Straße.
- Dorstener Straße zwischen Recklinghauser Straße und der A42-Auf-/Abfahrt Herne-Crange.

Ab Kirmesstart, 6. August, zusätzlich:

- Die Hertener Straße wird in Höhe des Übergangs zur Rottstraße bei Bedarf zwischen 18-22 Uhr (werktags) bzw. 15-22 Uhr (sa und so) durch eine technische Schranke gesperrt. Am Familientag (Mittwoch, 12. August) ist dort eine Sperrung bereits ab 14 Uhr möglich.
- Anliegerverkehr zwischen den Kreuzungen Dorstener Straße/Rathausstraße bzw. Dorstener Straße/Heinitzstraße nur bis 13 Uhr.
- Die Dorstener Straße wird ab 13 Uhr an der Kreuzung Recklinghauser Straße gesperrt.
- Der Bereich der Dorstener Straße zwischen AS Herne-Crange und Kreuzung Heer-/Rathausstraße wird täglich zu den Öffnungszeiten der Kirmes aus Fahrtrichtung Bochum an der AS Herne-Crange durch eine Schrankenanlage gesperrt. Eine weitere Sperre steht auf der Heerstraße im Bereich der Firma Schwing in Fahrtrichtung Herne.

Busse, Anwohnerfahrzeuge und Fahrzeuge mit Durchfahrgenehmigung können die Heerstraße jederzeit befahren. Eine Vorrangstrecke für den ÖPNV sorgt für reibungslose Verbindungen auch zu Stoßzeiten. Alle Verkehrseinschränkungen gelten bis zum letzten Kirmestag am 16. August um 24 Uhr. Ab dem 17. August soll der normale Straßenverkehr in den Stadtteil Crange zurückkehren.

Die Cranger Kirmes in den Sozialen Medien

www.cranger-kirmes.de

www.facebook.de/CrangerKirmesOffiziell

www.instagram.com/cranger_kirmes_offiziell/

www.threads.net/@cranger_kirmes_offiziell

www.youtube.com/user/CrangeOffiziell

www.tiktok.com/@crangerkirmes